

4. Liga: Auswärtssieg

FC Interlaken - FC EDO Simme 1:3

Nach über 20 Trainings, 5 Testspielen und einem äußerst intensiven Trainingslager war der FC EDO Simme bereit in die Rückrunde der Saison 22/23 gegen den FC Interlaken zu starten. Das Ziel war klar: So rasch wie möglich die Tabellenspitze, die in der 2. Saisonhälfte der Hinrunde mangels Konzentration verspielt wurde, zurückzuerobieren. Den Simmentalern war aber bewusst, dass es gegen gut aufgestellte Interlakner kein Zuckerschlecken werden würde. Die Interlakner waren in der Hinrunde weit gefährlicher und spielfreudiger, als dass der letzte Tabellenplatz auf den ersten Blick vermuten lässt. Top motiviert und engagiert startete der FC EDO Simme am Samstagabend um 19:15 auf dem Lanzener Kunstrasen in die Rückrunde.

Das Spiel begann intensiv und der FC EDO zeigte sich aggressiv und dominierte die ersten Minuten vor allem kämpferisch. Es dauerte keine 10 Minuten als nach einem schnell ausgeführten Einwurf L. Jungen von links den Ball präzise auf D. Blum legte, welcher die Kugel von 5 Meter nur noch ins Tor schieben musste. Nach dem Tor war die Energie etwas weg und das Spiel wurde ausgeglichener und der FC EDO wurde passiver, was den Interlakner durchaus zu paar guten Chancen verhalf. Zum Glück war der Simmentaler Torwart in Topform und zeigte einige souveräne Paraden. Etwa 35 Minuten vergingen bis der FC EDO wieder mehr am Drücker war. Selbe Situation wie beim 1:0 L. Jungen vermochte sich auf der linken Seite durchzutanken und passte blind, aber dennoch sehr präzise, auf den noch jungen A. Klossner, der wie D. Blum zuvor am 5-Meterraum einschob und somit sein erstes Pflichtspieltor für den FC klar machte. Wie so oft ließ EDO nach der 2:0-Führung vor allem spielerisch etwas nach und die Interlakner drückten jetzt mehr aufs Tor. Dank eisernem Willen und hart geführten Zweikämpfen konnte der FC EDO das 2:0 in die Pause retten.

Die 2. Hälfte begann eher ruhig. Nach einem unschönen Zusammenprall zwischen einem EDO-Spieler und dem gegnerischen Torhüter blieb letzterer liegen. Er musste ausgewechselt und durch einen Feldspieler ersetzt werden. Dies machte aber keinen Unterschied. Im Gegenteil, EDO wurde etwas nachlässiger und die Passqualität ließ zu wünschen übrig. Nach einer ganzen Reihe von Fehlpässen tauchte auf einmal ein Interlakner-Stürmer ganz allein vor dem Torhüter der Simmentaler auf und ließ es sich nicht nehmen, den 2:1 Anschlusstreffer zu markieren. Jetzt stand EDO unter Druck und die Interlakner spürten ihre Chance. Das Spiel wurde jetzt hektischer und es ging jetzt hin und her. Beide Teams hatten in der Folge einige gute Offensivaktionen zu protokollieren. In der 80. Minute war es dann aber F. Krauer, der mit einem präzisen Flachpass L. Jungen in Szene setzte. Dieser umspielte zuerst einen Gegner um dann von etwa 16 Meter, mit einem platzierten Schuss in die kurze Ecke, das lang ersehnte 3:1 zu erzielen. Somit war das Spiel zugunsten des FC EDO Simme entschieden.

Die drei verdienten Punkte waren somit im Trockenen und die Simmentaler hatten den ersten Sieg der

Rückrunde auf dem Konto. Auch wenn es spielerisch keine Glanzleistung war, vermochten die Simmentaler mit Kampf und viel Engagement den Gegner in die Knie zu zwingen. Das nächste Spiel findet zu Hause in Erlenbach statt. Samstag um 16.30 Uhr wird die Partie gegen den FC Frutigen angepfiffen. Ein großes Dankeschön geht an die vielen Fans, die bei windigen Verhältnissen nach Interlaken reisten, um die erste Mannschaft zu unterstützen. Wir sehen uns. HOPP EDO!

Es spielten:

FC EDO Simme: Fritsche, Klossner, Hebeisen, Gertsch, Josi, Blum (C), Mani, Krauer, Gerber, Küng, Jungen, Baumann (60'), Mani (60'), Luginbühl (75'), Schäfer (80')

Tore:

8. Min Blum 1:0; 35. Min Klossner 2:0; 75. Min 2:1; 80. Min Jungen

Text: F. Baumann